



Hintergrundpapier zum Weltspieltag am 28.05.2018

"Lasst uns draußen spielen!"

Mit dem Weltspieltag will das Deutsche Kinderhilfswerk e.V. gemeinsam mit seinen Partner/innen im „Bündnis Recht auf Spiel“ die Bedeutung des Spiels für Kinder ins Bewusstsein rufen. Gleichzeitig fordert das Deutsche Kinderhilfswerk mehr Akzeptanz für spielende Kinder. Im Jahr 2018 wird der Weltspieltag deutschlandweit zum elften Mal ausgerichtet und findet unter dem Motto „Lasst uns draußen spielen!“ statt. Gemeinsam wollen wir darauf aufmerksam machen, dass die Bedingungen für das Draußenspiel von Kindern und Jugendlichen verbessert werden müssen. Denn für uns bildet das nicht von Erwachsenen angeleitete Draußenspiel einen wichtigen Aspekt der Kindheit. Somit fordert das Motto die Kinder zum gemeinsamen Draußenspiel auf und ist gleichzeitig als Aufruf an die Erwachsenen zu verstehen, ihren Kindern den nötigen Freiraum dafür zu geben.

Wir betonen, dass Kinder möglichst viel draußen spielen sollen. So können sie am besten ihren natürlichen Bewegungsdrang ausleben, wichtige Naturerfahrungen machen und sich ihren eigenen Sozialraum aneignen. Das Draußenspiel bietet einen besonderen Freiraum, in dem Kinder sich durch das Spiel miteinander erproben und selbst erfahren können und in dem sich spontan neue Freundschaften knüpfen lassen. Doch die Bedingungen dafür haben sich in den letzten Jahren drastisch verschlechtert. Vor allem durch die zunehmende Verdichtung und Versiegelung unserer Städte gehen immer mehr Freiflächen und damit Spielmöglichkeiten für Kinder verloren. Zudem fahren gerade in Wohngebieten viele Autos zu schnell oder nehmen parkend den Kindern den Platz zum Spielen. Zusammen mit maroden Spielplätzen, meckernden Erwachsenen und übermäßig besorgten Eltern führt dies dazu, dass unsere Kinder zu wenig draußen an der frischen Luft und im Tageslicht spielen.

Deutsches Kinderhilfswerk e.V.

Leipziger Straße 116-118
10117 Berlin

Fon: +49 30 308693-0
Fax: +49 30 2795634
E-Mail: dkhw@dkhw.de
www.dkhw.de

Bankverbindungen:

Konto-Nr.: IBAN:
DE29100205000003331100
Spendenkonto: IBAN:
DE23100205000003331111
Bank für Sozialwirtschaft
BIC: BFSWDE33BER

Vereinsregister-Nummer:
AG Charlottenburg 15507 B
USt-ID: DE167064766

Anerkannter Träger der freien
Jugendhilfe (§ 75 KJHG)

Mitglied im PARITÄTISCHEN
Wohlfahrtsverband

Mitglied im
Deutschen Spendenrat





Auch den Jugendlichen fehlen wohnortnahe Aufenthaltsräume im Freien, an denen sie sich treffen können, ohne in Konflikt mit anderen Nutzenden zu geraten. Durch die zunehmende Ökonomisierung der Agrarwirtschaft lädt selbst der ländliche Raum nicht mehr selbstverständlich zum Draußenspiel ein, zumal hier vielfach der öffentliche Spielplatz als Treffpunkt für alle fehlt.

Wir fordern daher dringend eine kinderfreundlichere Gestaltung des öffentlichen Raums mit vielen Möglichkeiten zum selbstbestimmten Spielen im Freien. Die wenigen verbliebenen Freiflächen in den Städten müssen aufgespürt und nachhaltig gesichert werden. Stadtentwicklung sollte nicht länger an den Prämissen der Funktionalität und Wirtschaftlichkeit gemessen werden, sondern die Menschen in den Fokus rücken, die die Zukunft unserer Städte bilden. Dies würde sich nicht nur positiv auf die Lebensqualität und Entwicklungschancen der Kinder auswirken, sondern gleichzeitig das soziale Klima verbessern. Wir wünschen uns rollerfahrende Kinder auf Bürgersteigen, auf Bäume kletternde Schulfreundinnen und Schulfreunde im Park und ausgelassen tobende Kinder in den Fußgängerzonen. Lasst uns draußen spielen und so gemeinsam den Stadtraum wiederbeleben und als Spielort zurückerobern!

Der Weltspieltag wird in 2018 deutschlandweit zum elften Mal ausgerichtet. Zum Weltspieltag sind Schulen und Kindergärten, öffentliche Einrichtungen, Vereine und Nachbarschaftsinitiativen aufgerufen, in ihrer Stadt oder Gemeinde eine witzige, beispielgebende und öffentlichkeitswirksame Spielaktion durchzuführen. Die Partner/innen sind vor Ort für die Durchführung ihrer Veranstaltungen selbst verantwortlich. Das Deutsche Kinderhilfswerk stellt umfangreiche Aktionsmaterialien wie Poster und Flyer zum Weltspieltag zur Verfügung. Unser gemeinsames Ziel ist es, in Zusammenarbeit mit möglichst vielen Kommunen und Initiativen bundesweit große Kreidebilder mitten in den Städten entstehen zu lassen. Wir möchten die dabei entstehenden Bilder direkt am Weltspieltag zu einem riesigen virtuellen Kreidebild – dem größten Deutschlands – zusammenfügen und hoffen daher auf möglichst viele Mitstreitende. Deshalb sind alle Kinder und





Spielvertretenden dazu aufgerufen, ihre vielfältigen Wunschvorstellungen von einer draußen bespielbaren Stadt malerisch – gern an zentraler Stelle auf dem Marktplatz oder direkt vor dem Rathaus – zu verdeutlichen. An diesem Tag werden die Kinder den Erwachsenen zeigen, wie sie sich eine Stadt vorstellen, in der Kinder überall Platz zum draußen Spielen haben. Denn wir wünschen uns kinderfreundliche Städte, in denen Kinder sich ohne Einschränkungen draußen frei und spielerisch entfalten und bewegen können. Deshalb werden wir gemeinsam mit allen Spielvertretenden dem Recht auf Spiel an diesem Tag mit unserer Riesenkreidebildaktion und natürlich vielen weiteren Spielaktionen ein buntes und beeindruckendes Zeichen setzen!

